

Landratsamt Nordsachsen
Herrn Kai Emanuel

Dr. Michael Friedrich
Fraktionsvorsitzender

Geschäftsstelle
Breite Straße 9
04838 Eilenburg
Telefon 03423 – 758012
Fax 03423 – 758013

kontakt@linksfraktion-nordsachsen.de
www.linksfraktion-nordsachsen.de

Löbnitz, 01.02.2021

Schulnetzplanung Grundschulen Delitzsch

Sehr geehrter Herr Landrat Emanuel,

laut Bescheid des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus (SMK) werden die Planaussagen zu den Grundschulstandorten in Delitzsch nicht genehmigt. Statt Einzelbezirken wird ein gemischter Bezirk angeraten. Hierzu argumentiert das SMK mit „ressourcenschonender“ personeller Absicherung des Unterrichts, sprich der Einsparung von Klassen, Lehrpersonal und ggfls. auch Räumlichkeiten.

Dieses personalwirtschaftliche Argument steht in einem verfassungsrechtlichen Spannungsverhältnis mit der kommunalen Selbstverwaltung des Schulträgers, der Stadt Delitzsch. Während aus Sicht des SMK der ressourcenschonende Einsatz von Lehrpersonal triftig ist, die kommunale Selbstverwaltung in diesem Punkt zu beschränken, möchte die Stadt Delitzsch den wesentlich größeren gemischten Bezirk aus gut nachvollziehbaren Gründen, so u.a. wegen der teils erheblich längeren Schulwege, vermeiden.

Der Schulträger lehnt eine Änderung der Grundschulbezirke ab, der Landkreis stützte dessen Position im Rahmen einer Anhörung.

In diesem Zusammenhang bitte ich namens meiner Fraktion um die Beantwortung folgender kurzer Fragen:

1. Beabsichtigt der Landkreis, der Begründung des SMK (erneut) zu widersprechen?
2. Wo liegt letztendlich die Entscheidungsgewalt hinsichtlich dieses offensichtlichen Spannungsverhältnisses zwischen den beiden Interessen?
3. Gibt es Voraussetzungen, unter denen das SMK dem im Kreistag beschlossenen Schulnetzplan zustimmen könnte?

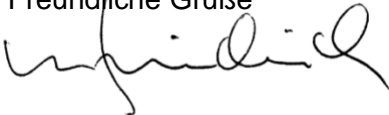
Begründung

Die vom SMK vorgeschlagene Umsetzung würde für die Schulkinder/Familien teilweise erheblich längere Schulwege und auch eine Erhöhung des damit verbundenen Gefahrenpotentials bedeuten. Geplant waren darum zwei einzelne Schulbezirke. So ist der Schulnetzplan im Dezember 2019 vom Kreistag beschlossen worden (Beschluss-Nr. 050/19 KT).

Da es sich um einen Beschluss des Kreistags handelt, kann die Stadt Delitzsch nicht selbst in Einspruch gegen die Ablehnung des Schulnetzplans durch das SMK gehen.

Vielen Dank im Voraus für Ihre Bemühungen.

Freundliche Grüße



Dr. Michael Friedrich
Fraktionsvorsitzender